

Die unruhigen Auftritte und Exzesse, welche am gestrigen Abend eine Anzahl leichtsinniger Personen veranlaßten, und das Einschreiten des Militair's nöthig machten, bedauern mit uns alle guten Bürger unsrer Stadt. Wenn wir auch nicht begründete Ursache haben, eine Wiederholung ähnlicher Unordnungen zu fürchten, so richten wir doch an unsere Bürger und Einwohner die Bitte, Alles zu vermeiden, was einen Zusammenlauf von Menschen verursachen könnte. Dahin gehört, daß in den Abendstunden heute und in den nächsten Tagen niemand ohne dringenden Grund sein Haus verlasse und darauf wache, daß auch die Hausgenossen einheimisch bleiben.

Wir sind überzeugt, daß es nur dieser Ermahnung bedarf, um der Unterstützung aller Gutgesinnten zur Erhaltung der Ruhe in unserer Stadt gewiß zu sein und das nochmalige Einschreiten der Militair - Behörde unnöthig zu machen, bei welchem unvermeidlich auch Unschuldige, welche die Neugier herbeigezogen, Schaden nehmen können.

Königsberg, den 14ten März 1848.

M a g i s t r a t
Königl. Haupt- und Residenz-Stadt.